

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Ausschuss für junge Menschen, JM/051/ IX	
Sitzung am : 05.07.2006	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 19:00 n	Sitzungsende : 21:14

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Holger-W. Hagemann
Schriftführer/in	: gez.	Alexandra Schneider

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 05.07.2006

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Hagemann, Holger-W.

Teilnehmer

**Fedrowitz, Katrin
Paschen, Charlotte
Schulz, Joachim
Vorpahl, Doris**

Verwaltung

für Herrn Krebber

für Herrn Limbacher

**Gattermann, Sabine
Krüger, Jürgen
Lange, Henrika
Schneider, Alexandra
Scholz, Detlev
Struckmann, Klaus**

Teilnehmer

**zu TOP 4
zu TOP 5
Protokoll
zu TOP 4**

**Böttcher, Ulrich
Buchholz, Simone
Claßen, Tobias
Ehrenfort, Renate
Mурmann, Joachim
Röll, Ingbert
Wochnowski, Karlfried**

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

**Krebber, Helmuth
Limbacher, Manfred**

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 05.07.2006

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 :

Offene Jugendarbeit 2010

- Anhörung der Regionalleitungen zum Sachstand der Umsetzung -

TOP 5 :

Kinder- und Jugendbeirat

- ständiger Besprechungspunkt -

TOP 6 : B 06/0229

Projekt "Zentrum Kooperative Erziehungshilfen"

TOP 7 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 7.1 :

Kita-Träger

TOP 7.2 :

städt. Kitas

TOP 7.3 :

Schulbus Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe

TOP 7.4 :

AG Schulwegsicherung

TOP 7.5 :

Offene Ganztagschule SZ-Nord und Gymnasium Harksheide

TOP 7.6 :

Lichtblick

TOP 7.7 :

Verein für Jugend- und Kulturarbeit e.V.

**TOP 7.8 :
Interfraktionelle Arbeitsgruppe**

**TOP 7.9 :
Sportlerehrung**

**TOP 7.10
:
Gymnastikraum Gymnasium Harksheide
Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 8 :
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP 8.1 :
Jugendarbeit Harksheide**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für junge Menschen
Sitzungsdatum	: 05.07.2006

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Hagemann eröffnet die 51. Sitzung des Ausschusses für junge Menschen, begrüßt die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** beschlossen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: Offene Jugendarbeit 2010 - Anhörung der Regionalleitungen zum Sachstand der Umsetzung -

Zu diesem Punkt werden die Regionalleitungen

Frau Kesebom - Region Harksheide

Frau Heideloff - Region Norderstedt-Mitte
 Herr Krüger - Region Garstedt/Friedrichsgabe
 Herr Scholz-Bradtberg - Region Glashütte/Harksheide-Süd

begrüsst.

Für die neuen Mitglieder des Ausschusses wird dem Protokoll als **Anlage 1** das Konzept „Jugendarbeit 2006-2010“ beigefügt.

Die Regionalleitungen berichten jeweils von ihren Umsetzungen des Konzeptes. Die Konzepte bzw. Berichte der einzelnen Regionen können den Anlagen entnommen werden (s. **Anlage 2** – Region Harksheide; **Anlage 3** – Region Norderstedt-Mitte; **Anlage 4** – Region Glashütte).

Das Konzept der Region Garstedt/Friedrichsgabe wird nachgereicht.

Der Ausschuss bedankt sich für die Ausführungen.

Zur Information wird eine Übersicht der Öffnungszeiten für die einzelnen Jugendeinrichtungen nachgereicht.

Für ca. November 2006 ist vorgesehen den Punkt erneut auf die Tagesordnung zu nehmen um eventuelle Fragen und Anregungen der Ausschussmitglieder aufzugreifen.

TOP 5:
Kinder- und Jugendbeirat
- ständiger Besprechungspunkt -

Zu diesem Punkt werden Frau Lange, Frau Röhl und Herr Last vom Kinder- und Jugendbeirat begrüsst.

Frau Lange berichtet von dem am 04.07.2006 stattgefundenen Sprechertreffen, in dem die neue Struktur reflektiert wurde.

Des weiteren wird von bevorstehenden Projekten berichtet (z.B. Bandwettbewerb, Vital-Tag, Spendensammelaktion für die Region Norderstedt-Mitte).

TOP 6: B 06/0229
Projekt "Zentrum Kooperative Erziehungshilfen"

Zu diesem Punkt werden Frau Lorenzen, Erich-Kästner-Schule, und Frau Liebau, vom Zentrum kooperative Erziehungshilfe, begrüsst.

Des weiteren erscheint zu diesem Punkt Herr Lühr, Schulleiter der HS Falkenberg.

Zu Beginn gibt Herr Struckmann eine korrigierte Anlage zur Vorlage B 06/0229 als **Anlage 6** zum Protokoll.

Frau Liebau stellt anhand einer Präsentation das Projekt dar (s. **Anlage 7**).

Der Ausschuss bedankt sich für die bisher geleistete Arbeit und den Vortrag.

Hiernach wird das Wort Herrn Lühr erteilt, der sich zu dem Inhalt der Vorlage im Bezug auf die Teilnahme der HS Falkenberg an dem Projekt äußert.

Er bittet darum, dass der 2. Absatz des Beschlussvorschlages gestrichen wird.

Herr Struckmann teilt hierzu mit, warum dieser Satz mit aufgenommen wurde, dass aber auf die Beschlussfassung zu diesem Absatz verzichtet werden kann, jedoch auch weiterhin das Gespräch zwischen der kooperativen Erziehungshilfe und der HS Falkenberg gewünscht wird.

Frau Ehrenfort stellt für die SPD-Fraktion den Antrag, dass der 2. Absatz aus dem Beschlussvorschlag gestrichen wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 1 Enthaltung

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für junge Menschen spricht sich für die Fortsetzung des Projektes „Zentrum Kooperative Erziehungshilfe“ mit den derzeitigen Inhalten und durch den Träger „Verein zur Förderung der Kooperativen Erziehungshilfe“ aus.

Der Ausschuss für junge Menschen bittet Verwaltung und Stadtvertretung für den Zeitraum der Übertragung der Aufgaben des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe auf die Stadt Norderstedt, längstens bis einschließlich 2010, dem Träger für die Durchführung des Projektes jährlich 47.000,00 € zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 7.1:

Kita-Träger

Frau Gattermann gibt das letzte Protokoll der Verhandlungsgruppe Kita-Verträge als **Anlage 8** zu Protokoll.

TOP 7.2:

städt. Kitas

Frau Gattermann verteilt ein Schreiben (**s. Anlage 9**) an die Ausschussmitglieder, in dem diesen zu einem Hospitationstag in den städt. Kindertageseinrichtungen eingeladen werden.

TOP 7.3:

Schulbus Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe

Frau Gattermann berichtet, dass auf Initiative des Schulträgers bereits Ende der 80er Jahre eine besondere Schulbuslinie im Bezirk der Grundschule Friedrichsgabe eingerichtet wurde, mit der Schülerinnen und Schüler aus dem Bereich Waldstraße / Syltkuhlen / Friedrichsgaber Weg zur Schule befördert werden.

Hintergrund hierfür war und ist die Besonderheit des Schulbezirks der Grundschule Friedrichsgabe, dass aus dem vorgenannten Bereich eine größere Anzahl von Schülerinnen und Schülern einen extrem langen Schulweg zur zuständigen Schule zu bewältigen hat. Obwohl es sich bei dieser Beförderung um eine freiwillige Leistung der Stadt Norderstedt als Schulträger handelt und die Kosten nach den Bestimmungen des Schulgesetzes in voller Höhe vom Schulträger hätten getragen werden müssen, hat sich die Stadt Norderstedt bisher lediglich anteilig an den Kosten für die Schülerjahreskarten beteiligt und die Kosten für die Bereitstellung der Schulbuslinie wurden vom Kreis Segeberg getragen.

Nunmehr hat die Südholstein Verkehrsgesellschaft mbh (SVG), die den Bereich öffentlicher Nahverkehr für den Kreis Segeberg koordiniert, bei einer Überprüfung dieses Vorgangs diesen „Fehler“ aufgedeckt.

Die SVG hat dem Fachamt angeboten, die Bereitstellung dieser Schulbuslinie auch ab dem Schuljahr 2006 / 2007 mit einem Kostenfaktor für die Stadt Norderstedt in Höhe von 6.000 € anzubieten.

Das Fachamt spricht sich dafür aus, aufgrund der Besonderheit des Schulbezirks der Grundschule Friedrichsgabe trotz der auf die Stadt Norderstedt zukommenden Kostenbeteiligung im Schuljahr 2006 / 2007 die Schulbuslinie aufrecht zu erhalten.

Die Mehrkosten werden bei der HH-Stelle 2900.63900 – Schülerbeförderungskosten – aufgefangen.

TOP 7.4: AG Schulwegsicherung

Frau Gattermann gibt das letzte Protokoll der AG Schulwegsicherung als **Anlage 10** zu Protokoll.

TOP 7.5: Offene Ganztagschule SZ-Nord und Gymnasium Harksheide

Frau Gattermann berichtet, dass der Antrag auf Förderung aus dem Investitionsprogramm des Bundes „Zukunft Bildung und Betreuung“ für das Jahr 2007 fristgerecht gestellt wurde.

TOP 7.6: Lichtblick

Herr Struckmann gibt als **Anlage 11** den Jahresbericht 2005 des Lichtblick zu Protokoll.

Die Mitarbeiter/innen des Projektes würden sich freuen, wenn der Ausschuss für junge Menschen eine seiner nächsten Sitzungen in den Räumen des Lichtblick durchführten.

**TOP 7.7:
Verein für Jugend- und Kulturarbeit e.V.**

Der Verein ist Träger von

- Jugendzeltplatz Wittenborn
- Jugendbildungsstätte Mühle
- Kreismusikschule Segeberg

und hat durch seine beiden Geschäftsführer in einem Gespräch mit Dr. Freter darum gebeten, die Arbeit des Vereins auf einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für junge Menschen vorstellen zu dürfen.

**TOP 7.8:
Interfraktionelle Arbeitsgruppe**

Herr Hagemann berichtet, dass die interfraktionelle Arbeitsgruppe am heutigen Nachmittag zu den Themen „Stand der Verhandlungen mit den Trägern der nichtstädtischen Kindertagesstätten“ und „Diskussion über die Folgerungen aus dem Bericht der psychologischen Beratungsstellen und der Kennzahlenerhebung“.

**TOP 7.9:
Sportlerehrung**

Frau Ehrenfort berichtet, dass die diesjährige Sportlerehrung in Form eines Frühschoppens eine sehr gelungene Veranstaltung gewesen ist. Jedoch sollte zukünftig wieder ein früherer Termin im Jahr ins Auge gefasst werden.

**TOP
7.10:
Gymnastikraum Gymnasium Harksheide**

Herr Wochnowski fragt an, wie weit der Stand zur Umwidmung des Gymnastikraumes im Gymnasium Harksheide ist.

Frau Gattermann teilt hierzu mit, dass bereits erste Abstimmungsgespräche mit den betroffenen Vereinen geführt wurden.

Grundsätzlich besteht Einvernehmen über die Mischnutzung der Halle. Weitere Gespräche mit dem Amt 68 folgen.

